

RS OGH 1999/6/1 10ObS370/98d, 10ObS21/03s, 10ObS182/04v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.06.1999

Norm

EinstV §1

oö EinstV §1 Abs1

Tir PBV §1 Abs1

Rechtssatz

Tritt bei pflegebedürftigen Menschen ein hochgradiger Orientierungsverlust selbst in der eigenen Wohnung auf, ist die notwendige Begleitung im Sinne einer "Orientierungshilfe" auch als Mobilitätshilfe im engeren Sinn anzusehen. Liegen etwa Schwindelzustände vor, die wiederholt zu Stürzen geführt haben, so ist die ständige Begleitung des Pflegebedürftigen durch eine Pflegeperson innerhalb des Wohnbereiches notwendig, um eine Verletzung durch einen Sturz zu verhindern.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 370/98d
Entscheidungstext OGH 01.06.1999 10 ObS 370/98d
- 10 ObS 21/03s
Entscheidungstext OGH 04.03.2003 10 ObS 21/03s
Beisatz: Hier: § 1 Abs 1 oö EinstV. (T1)
- 10 ObS 182/04v
Entscheidungstext OGH 23.11.2004 10 ObS 182/04v
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112331

Dokumentnummer

JJR_19990601_OGH0002_010OBS00370_98D0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at